

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Band: 51/52 (1908)
Heft: 11

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Gegründet von A. WALDNER, Ingenieur.

Herausgeber: A. JEGHER, Ingenieur.

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland. 20 " " " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland. 16 " " " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: *Heraus-*
geber, Kommissionsverleger
und *alle Buchhandlungen*
und *Postämter.*

Insertionspreis:
Für die 4-gespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
RUDOLF MOSSE,
Zürich,

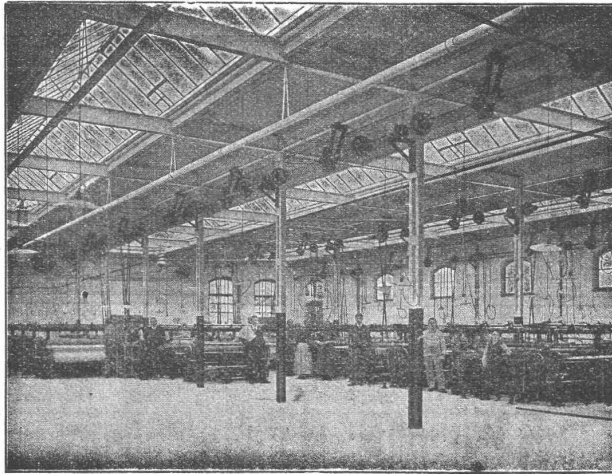
Basel, Bern, St. Gallen,
Berlin, Breslau, Dresden,
Frankfurt a. M., Hamburg,
Köln, Leipzig, Magdeburg,
München, Stuttgart, Wien.

B^d LII.

ZÜRICH, den 12. September 1908

N^o 11.

Dachkonstruktion für Fabrik-Bau + Patent Nr. 23428



Vorteile:

1. Unabhängigkeit der Gebäudelage von der Himmelsrichtung.
2. Geringstes Gewicht bei sehr guter Isolation.
3. Unübertroffene Lichtwirkung spezieller Lüftungsvorrichtung.
4. Rasche und billige Erstellung bei jeder Jahreszeit.
5. Beste Eignung auch für schwierigste klimatische Verhältnisse.
6. Leichte und rationelle Anbringung von Transmissionen und Vorgelegen.

Empfohlen als rationellstes System für
Maschinenfabriken, Werkstätten, Glaserelen, Elektrizitätswerke,
Spinnerelen, Weberelen, Blecherelen, Färberelen, Magazine,
Lagerhäuser, Markt- und Güterhallen etc.

Patent-Inhaber:

Séquin & Knobel, Rütli (Zürich),

Zivil-Ingenieur-Bureau für modernen Fabrikbau.

Vertretung und Ausführung:

KOCH & Cie., vorm. E. Baumberger & Koch, Basel,

Unternehmung für Dachkonstruktionen und Bodenbelags-
Arbeiten.

Mise au Concours.

CANTON DE GENÈVE

Le Conseil d'Etat du Canton de Genève ouvre un concours entre les Architectes suisses ou domiciliés en Suisse, pour le choix d'un emplacement et l'élaboration des plans d'une Ecole secondaire et supérieure des Jeunes Filles.

Le Concours est à deux degrés, savoir:

1^o Un concours général d'idées sur le choix d'un emplacement, avec esquisses des plans du futur bâtiment.

2^o Un concours définitif sur l'emplacement choisi. Le Jury désignera les cinq meilleurs projets présentés au Concours d'idées dont les auteurs seuls seront admis au concours définitif.

Une somme de 6000 fr. est mise à la disposition du Jury pour récompenser les cinq projets qui seront présentés au concours définitif.

Dernier délai pour la réception des projets (concours 1^{er} degré): le 31 octobre 1908, avant 5 heures du soir.

Le programme et le plan de situation du terrain proposé par le Conseil d'Etat sont délivrés sur demande, moyennant remboursement de 3 fr. Pour envoi du programme et demande de renseignements, s'adresser à Mr. l'Architecte cantonal, Grand'Rue 39.

Genève, le 30 Juillet 1908.

Le Département des Travaux publics.

Rudolf Mosse, Zürich alleinige Inseraten-Annahme für die
Schweizer. Bauzeitung.

Eidgen. Polytechnikum.

Infolge Hinschieds des bisherigen Inhabers ist die

Professur für Geodäsie und Topographie

auf 1. April 1909 zu besetzen.

Bewerber um diese Professur sind eingeladen, ihre Anmeldung unter Beilage eines «curriculum vitae», sowie von Zeugnissen und Ausweisen über wissenschaftliche Befähigung und bisherige Tätigkeit bis 15. Oktober 1908 dem Unterzeichneten einzureichen, der auf Verlangen nähere Auskunft erteilen wird.

Zürich, den 7. September 1908.

Der Präsident
des schweizerischen Schulrates:
Dr. R. Gnehm.

Ausgebaute Wasserkraft von 6000 bis 10 000 el. HP.

bei 10000 Volt und 50 Perioden Drehstrom, welche bei 24-stündigem Betriebe das ganze Jahr hindurch zur Verfügung stehen, wird für elektrochemische Zwecke

zu pachten gesucht.

Die Energie muss spätestens bis zum 1. Oktober 1909 lieferbar sein. Es kommen nur solche Kräfte in Betracht, welche zu niedrigem Mietpreise erhältlich sind. Falls an gleicher Stelle weitere, möglichst konstante Energiemengen zu günstigen Bedingungen gewinnbar sind, kann die dauernde Pachtung derselben in sichere Aussicht gestellt werden. Angebote werden unter verschlossenem Couvert sub Chiffre Z.X. 10273 erbeten an die Annoncen-Expedition

Rudolf Mosse, Zürich.